



CHECKLISTE zur stationären Aufnahme

Das dürfen sie nicht vergessen:

- Krankenversicherungskarte
- Einweisungsschein Ihres Arztes (Hausarzt, Nervenarzt)
- für Ihre Behandlung notwendige Unterlagen, Befunde usw.
- aktueller Medikamentenplan
- wenn vorhanden: Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung
- Sehhilfe, evtl. Hörgerät, medizinische Geräte zur Schlafapnoe-Behandlung, Sauerstoffanreicherung Insulinpumpen oder andere spezielle medizinische Geräte
- Sportbekleidung, Turnschuhe
- Handtücher, Waschlappen, Taschentücher
- Nachtwäsche, Unterwäsche, Bademantel, ggf. Badebekleidung (für therapeutische Anwendungen)
- Waschutensilien und Körperpflegemittel
- Tageskleidung, Sportbekleidung, Turnschuhe
- Hausschuhe und Strümpfe
- wichtige Telefonnummern und Kontaktdaten (Betreuer)

Bitte bringen Sie Ihre aktuellen Medikamente mit und geben Sie bitte bei der Aufnahme exakte Auskunft über die Dosierung.

Das können Sie evtl. gebrauchen:

- Lektüre, Beschäftigungsangebote für die Freizeitgestaltung insbesondere für die ersten Tage auf Station
- Kleingeld für den persönlichen Bedarf (im Klinikgelände und Umgebung befindet sich kein Geldautomat!)
- Notizbuch, Stift
- Badesachen
- Wecker, kleines Radio
- Handy (eingeschränkte Nutzungszeiten beachten!)
- evtl. MP3-Payer
- kleinere Musikinstrumente ohne Verstärkerfunktion

Da der Platz, den wir Ihnen zur Verfügung stellen können, begrenzt ist, bitten wir Sie, nur Dinge mitzubringen, die Sie während des Aufenthaltes bei uns auch tatsächlich brauchen. Sollten Sie eine Zahnprothese, eine Brille oder ein Hörgerät tragen, so bewahren Sie diese Dinge auf keinen Fall in Zellstoff, Papier oder einem Taschentuch auf! Das kann leicht zum Verlust führen.

Für **Schmuck und Geldbeträge** können wir keine Haftung übernehmen! Wir bitten Sie deshalb, diese mit nach Hause zu geben. Sie können auch den Schranktresor nutzen. Nur aus zwingenden Gründen sollten Wertgegenstände oder höhere Geldbeträge gegen Quittung in der Kasse hinterlegt werden.